

# Digitales Projekt für Stolpersteine in NRW

■ Köln (epd). Der WDR hat das digitale Angebot „Stolpersteine NRW“ gestartet, das als App im Smartphone und auch über den Browser in PC und Laptop kostenlos genutzt werden kann. Es umfasst eine interaktive Karte, Texte, historische Fotos, mehr als 200 Graphic Stories und etwa 100 kurze Hörspiele zu den mehr als 15.000 in Nordrhein-Westfalen verlegten Stolpersteinen, die an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern. Der Künstler Gunter Demnig, der die Steine seit Mitte der 1990er Jahre in Deutschland und anderen europäischen Ländern verlegt, war an der Vorbereitung beteiligt und lobte bei der Vorstellung insbesondere das pädagogische Konzept. Die Zahl der Millionen Opfer sei abstrakt, aber mit der App und dem Web-Angebot könnten die Schülerinnen und Schüler nachvollziehen, dass dies nicht irgendwo, sondern in ihrer Umgebung geschehen sei. „Ich glaube, das ist wirklich ein handfester Geschichtsunterricht“, sagte Demnig. Nicht in der App, aber im Web-Portal für die Anwendung an PC und Laptop steht auch Unterrichtsmaterial für Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung. Die Entwicklungskosten lagen laut WDR-Redakteur Michael Kaes in einem „höheren sechsstelligen Bereich“.